

HEINRICH DOHM

Heinrich August Emil Dohm
1875 - Kopenhagen - 1940

SYLT-ART



Szene aus einem Ausflugscafé

Öl auf Leinwand, 72 x 63 cm

mit Rahmen: 86 x 77 cm

Signiert „H. Dohm“ + datiert 1914

Nach einer Lehre als Maler und anschließender Tätigkeit als Geselle war Heinrich Dohm zwischen 1894 und 1898 Schüler der Kopenhagener Akademie, wo er unter Otto Bache und Frants Henningsen studierte. Er unternahm Reisen nach Deutschland, Frankreich, Holland, Belgien, England und Italien, trat in der Folgezeit verstärkt als Landschaftsmaler in Erscheinung; fertigte aber auch viele Ansichten aus dem Leben des einfachen Volkes sowie Portraits. Zwischen 1900 und 1915 weisen viele seiner Arbeiten auch religiöse Komponenten auf. Um 1920 hatte sich der Maler auf Portraits spezialisiert, die zumeist auf Bestellung entstanden. Mitte der 20er Jahre wiederum entdeckte er die Freiluftmalerei, hielt sich für seine Studien zumeist auf der Insel Fanø auf und entwickelte einen Stil, der - den Skagen-Malern nicht ganz unähnlich - in Technik und Farbgebung auch auf die französischen Impressionisten zurückgreift. Ausstellungen: Charlottenborg (1896 bis 1940 mit einigen Unterbrechungen), Aarhus (1909), Berlin (Große Kunstausstellung, 1912), Künstlerforum Kopenhagen (1927 - 1942).

Literatur: Thieme-Becker Bd. 9, S. 380; Weilbach (4) Bd. 2, S. 154; Busse S. 331 (#21304); Bénézit; Vollmer; Meyer; Suensson S. 47; ADEC.

Links:

http://en.wikipedia.org/wiki/Heinrich_Dohm

http://www.denstoredanske.dk/Dansk_Biografisk_Leksikon/Kunst_og_kultur/Billedkunst/Portr%C3%A6tmaler/Heinrich_Dohm



ANTIQUITATEN GALERIE RADZUWEIT 25980 WESTERLAND

TELEFON 0 46 51 - 73 31 MAIL: SYLT-ANTIK@T-ONLINE.DE

WWW.SYLT-ANTIK.DE WWW.SYLT-ART.DE